



In Rouen (Seine-Maritime) ist es möglich, an Bord eines Kampfflugzeugs Platz zu nehmen und einen Flug der besonderen Art zu erleben. Die Kandidaten stehen Schlange.

Der Flug dauert nur eine halbe Stunde, zwischen Rouen und Fécamp, in Seine-Maritime, aber er findet an Bord eines Kampfflugzeugs statt. Bevor man den Jet besteigen darf, muss man jedoch erst ein Briefing durchlaufen. Der Flug und die Sicherheitsregeln werden genauestens erklärt. Nach dem Briefing geht es auf das Rollfeld, wo die N39, einen tschechischer Jet, auf den tapferen Flieger wartet.

„Ein Traum wird wahr“

Im Cockpit eingeklemmt, freut sich Paul Ewald. „Ich denke, es wird intensiv und anstrengend sein (...) Wir hoffen, dass es so gut wie möglich läuft (...) Es ist ein bisschen wie ein wahr gewordener Traum“, vertraut er der Kamera von France 3 an. Während des Fluges überlässt der Pilot die Steuerung manchmal sogar seinem neuen Teamkollegen der Stunde. Nach ein paar Rollen und Flips geht es zurück zum Flughafen. Die Kosten für diesen Flug betragen 2.400 Euro, aber der Nervenkitzel ist jeden Euro wert. Alle Flugzeiten des Wochenendes sind bereits seit Wochen reserviert.